



## Presseinformation

### 12 Sieger im Wettbewerb „Gründung.NRW“

## Landesregierung unterstützt die besten Ideen zur Förderung von technologie- und wissensbasierten Gründungen und Unternehmen

**Das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie NRW und das Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie NRW teilen mit:**

Düsseldorf. Die Landesregierung hilft dabei, die besten Ideen zur Förderung von technologie- und wissensbasierten Gründungen und Unternehmen umzusetzen. Wirtschaftsministerin Christa Thoben und Innovationsminister Prof. Andreas Pinkwart gaben dazu heute in Düsseldorf die Gewinner des Wettbewerbes „Gründung.NRW“ bekannt. Zwölf Projektteams erhalten nun die Möglichkeit, ihre Ideen in die Praxis umzusetzen. Der Wettbewerb wurde gemeinsam vom Wirtschaftsministerium und vom Innovationsministerium des Landes ausgelobt und hat ein Fördervolumen von sechs Millionen Euro. Insgesamt wurden 26 Projektideen zum Wettbewerb eingereicht.

Ministerin Christa Thoben wertete die hohe Anzahl der qualifizierten Wettbewerbsbeiträge als einen großen Erfolg: „Die jetzt ausgewählten Projekte können dazu beitragen, das Gründungsgeschehen im Hightech-Bereich stärker zu aktivieren. Dies ist dringend notwendig, denn insbesondere bei den Hochqualifizierten ist die Neigung zur Selbstständigkeit eher gering ausgeprägt. Dabei besitzen oftmals gerade diese besonders gute Voraussetzungen ein Unternehmen aufzubauen“, erklärte die Ministerin.

Innovationsminister Pinkwart betonte: „Wir wollen erreichen, dass Nordrhein-Westfalen zum Innovationsland Nummer eins wird. Dazu ist es ein wichtiger Schritt, dass wir Gründer dabei unterstützen, ihre innovativen Ideen hier im Land umzusetzen. Denn besonders solche Hightech-

7. April 2009  
Seite 1 von 2

Joachim Neuser  
Pressesprecher MWME  
Telefon 0211 837-2417  
Fax 0211 837-2249  
joachim.neuser@  
mwme.nrw.de  
[www.wirtschaft.nrw.de](http://www.wirtschaft.nrw.de)

André Zimmermann  
Pressesprecher MIWFT  
Telefon 0211 896- 4790  
Telefax 0211 896- 4575  
[presse@miwft.nrw.de](mailto:presse@miwft.nrw.de)  
[www.miwft.nrw.de](http://www.miwft.nrw.de)



Startups entscheiden im Zeitalter der Hochgeschwindigkeitsglobalisierung über die Innovationskraft eines Standortes und sichern damit Wachstum, Wohlstand und Arbeitsplätze."

An dem Wettbewerb konnten sich Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Institutionen, Netzwerke und Unternehmen aus ganz Nordrhein-Westfalen mit Projektvorschlägen beteiligen. Der Wettbewerb Gründung.NRW ist Teil der Science-to-Business-Strategie der Landesregierung für die Förderung forschender Unternehmen, unternehmerischer Forscher und unternehmerischer Hochschulen.

Eine Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Wissenschaft, von Beratungs- und Finanzinstitutionen sowie Unternehmern hat die Förderung der Projekte empfohlen, da diese in besonderem Maße einen Beitrag dazu leisten, mehr potenzielle Gründerinnen und Gründer zur unternehmerischen Selbstständigkeit im technologie- und wissensbasierten Bereich zu motivieren. Die Mehrheit der Projekte wird dabei auch Angebote entwickeln, um junge technologie- und wissensbasierte Unternehmen in der kritischen Phase des Wachstums zu begleiten, in der es darum geht, Produkte weiter zu entwickeln bzw. Nachfolgeprodukte im Markt zu platzieren und eine Anschlussfinanzierung zu realisieren.

Wettbewerbe sind fester Bestandteil des EU-NRW Ziel 2-Programms „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung 2007-2013“ (EFRE). Sie sind das zentrale Instrument zur Auswahl von qualitativ hochwertigen, innovativen Fördervorhaben und zur Vergabe der Fördermittel des Programms.

Weitere Informationen zum Wettbewerb und die Gewinner des Wettbewerbs „Gründung.NRW“ finden sich unter [www.ziel2.nrw.de](http://www.ziel2.nrw.de).